

My personal Nurse

Von dragonfighter

Prolog: In Hospital

Montag der 07.07.
13:51 Uhr

Eine Frau mit schwarzen Haaren rannte durch die Gänge des Hokage Turmes und riss die Tür zum Büro auf:

»Tsunade-sama!!!«

Die angesprochen schaute fragend von ihren Unterlagen auf:

»Shizune? Was ist los?«

»Es wurden soeben einige ANBU's im Krankenhaus eingeliefert. Sie sind schwer verletzt! Einer von ihnen hat sogar seinen Arm verloren!«

»Was?!«

»Ich habe mein bestes für ihn gegeben, doch meine Heilkünste reichen wahrscheinlich nicht aus...«

»Verstehe... Sag miss Haruno Bescheid, dass sie sich mit dir um die anderen ANBU's kümmern soll. Ich werde das mit dem Arm selber in die Hand nehmen.«

»Ja wohl, My Lady!«

Shizune und die Hokagin rannten aus dem Gebäude und machten sich auf zur Arbeit.

=Bei Shizune=

Die 30-jährige stand mit ihrer Begleiterin in einem Abgelegenen Raum und versorgte die ANBU's.

»Könnten Sie mir den Verband reichen, Shizune-san?«

Frage die Jüngere worauf die Angesprochene nickte und ihr das Gewünschte reichte:

»Natürlich. Hier, Sakura.«

Dankend nahm sie es an und verband ihren Patienten. Shizune fand es immer wieder erstaunlich, wie schnell und sorgfältig die junge Haruno ihre Arbeit immer hinbekam. Dabei sah sie nicht mal so aus, als wenn sie sich anstrengen würde. Am Ende strich Sakura sich zufrieden über die Stirn und lächelte:

»Ich bringen den Patienten gleich mal auf sein Zimmer.«

»Mach das. Ich muss meinen Patienten noch weiter behandeln.«

»Ok. Bis nachher.«

Mit diesen Worten schob die Haruno das Bett mit ihrem Patienten hinaus und brachte ihn auf ein Kranken Zimmer. Dort angekommen befestigte sie den Mann an einem Tropf und legte seine Medikamente schon mal bereit. Als sie fertig war, sah sie ihren Patienten richtig in's Gesicht. Etwas hatte ihre Aufmerksamkeit geweckt. Sie ging

etwas näher an das Bett und strich mit ihrem Zeigefinger über seine Wange. Sie musste kichern:

»Du hast aber süße Schnurrbart Haare... Wie heißt du noch gleich...? Ah ja, stimmt. Uzumaki Naruto.«

Sie nahm ihre Hand wieder weg und ging zum Fenster, um es auf zu machen. Als sie das Zimmer nach einiger Zeit verlassen wollte, hörte sie ein Geräusch und drehte sich wieder zu ihm um. Er stöhnte leise und öffnete seine Augen einen Spalt. Sie ging wieder auf ihn zu, als er sich langsam mit den Augen umschaute.

»Na? Wie geht es Ihnen?«

»Wo... Wo bin ich hier?«

»Sie sind im Konoha Krankenhaus. Es ist erstaunlich, dass sie so schnell aufgewacht sind.«

»Oh... Verstehe... Wie geht es meinen Teamkollegen?«

»Das weiß ich im Moment leider nicht, aber sie brauchen sich keine Sorgen machen. Sie werden von den besten Medic-Ninjas versorgt.«

»Bitte helfen Sie Sasuke... Er hat von uns am meisten abbekommen.«

»Wir tun unser bestes. Sie sollten jetzt ihre Medikamente nehmen.«

Naruto nickte leicht worauf sie ihm dabei half, sich aufzusetzen und legte ihm einen Kissen hinter den Rücken.«

»Danke, äh...«

»Dr. Haruno.«

Antwortete sie lächelnd worauf er nickte. Sakura hielt ihm seine Tabletten entgegen, die er dankend annahm und alle zu sich nahm.

»Deine Familie wurde sicherlich schon informiert. Willst du dass ich sie herein lasse?«

»Ja, bitte und... Könnten Sie mir bitte bescheid sagen, wenn ich zu Sasuke kann? Sie müssen wissen, dass er wie ein Bruder für mich ist. Ich möchte ihn gerne sehen.«

»Natürlich. Bis später, Herr Uzumaki.«

Er lächelte leicht worauf sie die Tür öffnete und auch schon zwei Personen begegnete. Die Beiden standen sofort von ihren Plätzen auf und gingen zu ihr. Es waren ein Mann mit blonden Haaren und eine Frau mit roten Haaren.

»Naruto... Wie geht es meinem Baby??«

Frage die Frau aufgebracht worauf Sakura breit lächelte:

»Ihm geht es ausgezeichnet. Sie können für eine Stunde zu ihm, wenn Sie möchten.«

»Wir danken Ihnen sehr, Miss.«

Kam es vom blondhaarigen worauf die beiden hinein gingen und Sakura sich auf den Weg zur Rezeption machte.

An der Rezeption angekommen, traf sie auf ihre Mitarbeiterin und wurde sofort von ihr erdrückt:

»... Hallo, Ino.... Ich freue mich auch dich zu sehen.«

»Ich habe gehört, dass es schwer Verletzte gegeben haben soll.«

»Stimmt. Ich komme gerade von einem dieser ANBU's.«

»Und...? Sieht er gut aus?«

Sakura verdrehte die Augen:

»Er ist eine nette Person, aber ich denke nicht dass er mein Typ ist.«

»Ich verstehe dich nicht... Seit dem wir uns kennen hast du nicht einen Freund gehabt. Dabei kennen wir uns schon eine Ewigkeit.«

»Ich bin einfach noch nicht dem richtigen Begegnet, ok? Ich möchte auch nicht weiter darüber reden, Ino...«

Sakura wurde von der Blondine unterbrochen und von hinten an ihren Brüsten gepackt. Sakura kreischte vor Schreck auf und wurde leicht rot:

»I-Ino! Was tust du da?! Hör auf...«

Kam es von der Rosahaarigen worauf Ino grinste und mehr zu griff:

»Du hast einfach nur schiss davor, das sie sich über deine mini Brüste lustig machen.«

»S-Stimmt doch überhaupt nicht... Außerdem habe ich keine Mini Brüste.«

Ino ließ sie los und stemmte ihre Hände in die Seiten.

»Warum hast du dann solchen schiss? Willst du etwa als Jungfrau sterben? Du bist immerhin schon 20 Jahre alt.«

»Das kann dir doch egal sein.«

Murrte die Haruno und schaute nach Informationen über diesen Sasuke. Nach einigen Minuten fand sie, was sie suchte und ließ Ino zurück.

=Bei Tsunade=

Die Hokagin schaute zu ihrem Patienten und musste seufzen.

»Er ist zwar außer Gefahr aber... Was soll jetzt mit seinem Arm passieren...? Ich habe als Hokage nicht genug Zeit um eine Armprothese für ihn herzustellen... Shizune ist auch noch nicht bereit dafür...«

Es klopfte leise an der Tür worauf sie die Person herein bat.

»Hallo, Tsunade-sama.«

»Ah... Gut das du gekommen bist. Du kommst gerade recht, Sakura.<<